

[24678.] **H. Le Soudier,**
Commissionär für französisches Sortiment
in Paris und Leipzig.
**Französisches Sortiment,
Antiquariat und Zeitschriften**

liefere ich franco
Leipzig — Berlin — Frankfurt a/M. —
Hamburg — Stuttgart — Wien.

Wöchentlich mehrere Eilsendungen
und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats
anlässlich wichtiger Journale wie Revue
des deux Mondes, Journal des Demoiselles etc. etc.

Wissenschaftliche und belletristische
Neuigkeiten, sowie gangbare
Artikel halte ich stets in genügender Anzahl
in Leipzig vorräthig. Novitäten von
Bedeutung gehen sofort nach Erscheinen
in Extra-Eilballen ab.

H. Le Soudier
in Paris, rue de Lille 19,
in Leipzig, Königsstrasse 3.

— **Erster Preis.** —

Philadelphia 1876. Leipzig 1879.
Bronzene Medaille. Silberne Medaille.

[24679.] **W. Drugulin in Leipzig,**
Königsstrasse 22,

empfehlte den Herren Autoren und Verlegern
seine

Buchdruckerei,

Schrift- und Stereotypengießerei
für schnelle, elegante und solide Herstellung
von Druckwerken sowie Accidenzen jeder
Art. Sorgfältigste Ausführung und billigste
Preise.

Specialität des Bücherdrucks im Ge-
schmack der Renaissancezeit mit stilgemäßem
Ornamentschmuck.

Der unvergleichliche Reichthum der
Officin an Typen der alten, orientalischen
und fremdländischen Sprachen ist weltbekannt
und durch eine grosse Zahl nicht nur für
deutsche Besteller, sondern auch für die an-
gesehensten Firmen des Auslands hergestellter
Werke documentirt. Sie wurden gedruckt
in folgenden Sprachen: Arabisch, Aethiopisch,
Cyrillisch, Griechisch, Neu-Griechisch, He-
bräisch, Alt-Hebräisch, Rabbinisch, Koptisch,
Littauisch, Mandchu, Phönizisch, Russisch,
Samaritanisch, Sanskrit, Syrisch, Türkisch,
sowie Hieroglyphen und Keilschrift.

Keine Ueberträge und Saldo-Reste.
[24680.]

Vom 1. Juli a. c. ab liefere ich meinen
Verlag an alle diejenigen Handlungen, welche
Rechnung 1879 noch nicht ganz rein saldirt haben
(Ueberträge gestatte ich bekanntlich nicht), oder
welche noch mit den Remittenden im Rückstand
sind, nur gegen baar zum gewöhnlichen
Nettopreise ohne jeden Extra-Rabatt
wegen Baarzahlung, soweit dieser von mir
bewilligt wird.

Rechnungs-Abschlüsse wurden versandt, und
werde ich mich vorkommenden Falls auf diese
Anzeige berufen.

Halle a/S., den 25. Mai 1880.
Hermann Gesenius.

[24681.] Zur Aufnahme von Inseraten
empfehle ich den

Ameisen-Kalender für 1881,

welcher im Laufe des Monats August er-
scheinen wird.

Derselbe erfreut sich eines immer grö-
seren Aufschwungs, ist jetzt in einer Auf-
lage von 100,000 Exemplaren über ganz
Deutschland verbreitet und bietet, da er das
ganze Jahr in Wirksamkeit bleibt, die beste
Gelegenheit, populäre Artikel in weiten
Kreisen bekannt zu machen.

Ich berechne Ihnen die gespaltene
Petitzelle oder deren Raum mit nur 40 S
und bemerke noch, das ich Inserate bis
Ende Juni annehmen werde.

Leipzig, im Mai 1880.
Fr. Geissler.

[24682.] Thätigen Sortimentshandlungen
offerire gratis:

Prospect über: Sämmtliche Werke d. Dir.
Architekt Hittenkofer.

Prospect über: Das Entwerfen der Möbel
v. Hittenkofer u. Kraatz.

Prospect über: Sirius, Zeitschrift f. populäre
Astronomie.

Prospect über: Deutsche Bautechnische
Taschenbibliothek.

Prospect über: Vollständige Dampfkessel-
Anlagen von Ingenieur L. H. Thielmann.

Prospect über: Die Feld- u. Forstschutz-
Gesetze für Preussen von Kreissecretär
C. Zander.

Prospect über: Neuigkeiten d. Jahres 1880!
Verlagskatalog (bis Mai 1880 vervollständigt)
für das Publicum. Bis zu 20 Expl.
gratis, darüber 2 S pro Stück.

Bei Bedarf bitte, zu bestellen.
Leipzig, den 31. Mai 1880.
Karl Scholtze, Verlagshandlung.

Clichés.

[24683.] Ich empfehle wiederholt meine Kataloge
zur gef. Ansicht, da sich besonders für Ver-
leger von

**Jugend- u. Volksschriften,
Kalendern u. dergl.**

gewiss viel Brauchbares darin findet. Auf
Wunsch sende ich die 3 Kataloge, welche
2200 Abbildungen enthalten, zur An-
sicht; dieselben werden mit 7 M 50 S be-
rechnet, baar mit 5 M .

Georg Wigand in Leipzig.

[24684.] **Oskar Leiner**
Buch- u. Accidenzdruckerei
Leipzig

empfehlte sich zur geschmackvollen und cor-
recten Herstellung von wissenschaftlichen
und anderen Werken, allen Accidenzen,
Illustrations- und Farbendruck etc.

Billigste Preise.

Reiche Auswahl der neuesten Schriften.
Dampf-Betrieb. — Eigne Buchbinderei.
Lager und Anfertigung aller buchhändler-
rischen u. s. w. Hilfsmittel, Geschäfts-
papiere und Handlungsbücher.

München, 27. Mai 1880.

[24685.] Von verschiedenen Seiten aufgefordert,
nach dem Tode des Herrn G. Luthin in Berlin
wieder ein

**Buchhändlerisches
Stellenvermittlungsbureau,**
verbunden mit

**Vermittlung von An- u. Verkäufen
buchhändlerischer Geschäfte**

zu errichten, zeige ich hiermit an, daß ich selbes
unterm Heutigen ins Leben treten lasse.

Fünfundzwanzigjährige Erfahrungen in allen
Branchen des Buchhandels und umfassendste
Firmen-Kenntniß können dafür Garantie bieten,
daß ich nach billigen und soliden Grundsätzen
die Interessenten, welche mich mit der Vermittlung
betrauen, bedienen werde. Näheres steht auf
directe Anfragen zu Diensten.

J. B. Vogel, buchh. Agentur.
Nil's Kolosseum.

Comm.: **W. Friedrich in Leipzig.**

Sampson Low & Co. in London
[24686.] liefern

Englisches Sortiment,
Antiquariat u. Zeitschriften
in wöchentlichen Eilsendungen
franco

Leipzig, Berlin, Wien u. Stuttgart.
Commis. in Leipzig: Herr B. Hermann.
" " Berlin: Herr W. H. Kühl.
" " Wien: Herr R. Lechner (Verlag).
" " Stuttgart: Herr A. Oetinger.
" " Frankfurt a/M.: W. Rommel.

Für Buchhändler.

[24687.] **Bestellkarten**
jeder Art mit beliebigem Inhalt bedruckt

1000 Stück 5 Mark,

bei größeren Quantitäten billiger.
Muster franco gratis.

Eduard Loewenthal.
Berlin, Gertraudenstr. 11.

Literarische Thätigkeit.

[24688.] Ein studirter junger Mann, Naturwissen-
schaftler, seit mehreren Jahren an einem Staats-
Institute angestellt, wünscht seine literarische
Thätigkeit zu erweitern. Zur Anknüpfung von
Verbindungen Adressen erbeten unter O. Z.
328. an die Annoncen-Expedition von Haasen-
stein & Vogler in Leipzig.

[24689.] Gesucht: Ein tüchtiger Buchhand-
lungsreisender (besserer Colporteur) für Pracht-
werke und grössere Continuationswerke gegen
Provision mit Garantie eines Einkommens-
minimums. Bewerber, welche Bürgschaften
stellen können, erhalten den Vorzug. —
Offerten sub B. M. Nr. 30. durch die Exped.
d. Bl. erbeten.

Reichbuch-Verkauf.

[24690.] Ein in Süddeutschland eingeführtes größeres
Reichbuch ist mit Stereotypplatten und Verlags-
recht zu verkaufen. Anfragen unter Chiffre
N. Z. 86. durch die Exped. d. Bl.